



NEWS vom

Rad Renn Club Diessenhofen

07-2016 vom 06. 06. 2016

Sieg beim Eliterennen in Oerlikon



Nach dem "Abstecher" zum Hegau MTB Bike Marathon 80km letzten Sonntag (12. in der Masterkategorie) lief es **Martin Ruepp** am Saisonöffnungsrennen in Oerlikon sehr gut. Er gewinnt zum ersten Mal ein Elite Rennen in Oerlikon (Scratch) und wurde vierter im Punktefahren. Dabei verwies er Bahnspezialisten wie Claudio Imhof oder Jan Freuler auf die Ehrenplätze.



Kraftpaket
Martin Ruepp

Durch Reifenpanne gebremst

nach langer Zeit standen für **Mario Spengler** über die Pfingsttage wieder einmal nationale Rennen auf dem Ppogramm. Am Samstag beim GP Luzern in Pfaffnau musste er einen Hinterraddefekt beklagen und brauchte 3 Runden (von 17) bis er wieder alleine den Anschluss an das Feld vollziehen konnte. Dabei brauchte er viel Kraft, die ihm im Finale wohl fehlte. Beim Schlussprint um den 2. Rang bei strömendem Regen verpasste er das Podest und wurde 5.

Schlechte Belohnung

Das Pfingstmontagrennen in Ehrendingen hat eine lange Tradition. Die einzige Neuerung seit vielen Jahren ist wohl nur die, dass der Jurywagen auf der anderen Strassenseite stand. Die Amateure mussten die altbekannte Rundstrecke 18 mal bewältigen. Mit dabei auch die beiden RRC Fahrer **Florian Wille** und **Mario Spengler**. Mario setzte sich früh im Rennen vom Feld ab und hatte dabei einen starken Begleiter. Bis zu knapp 2 Minuten betrug der Vorsprung dieser beiden, bis der Begleiter nicht mehr folgen konnte (Defekt?). Wie ein Uhrwerk spulte Mario Runde um Runde ab, bis eine 5-er Verfolgergruppe ihn einholte. Dann hatte er erneut Pech und musste das Hinterrad wechseln. Die fünf aufgeschlossenen warteten verständlicherweise nicht auf ihn und Mario kam während drei Runden bis auf 10 Sekunden an diese heran, konnte das Loch aber nicht mehr zufahren. Während Flo die Segel strich und ausschied wurde in der letzten Runde Mario vom ersten Teil des Feldes eingeholt, spurtete aber doch noch auf den 9. Schlussrang. Die 100 km Vorausfahrt blieb fast ohne Lohn. Immerhin drei Durchfahrtsprämien durfte er entgegennehmen und bekam grossen Respekt...

Zwei Solosiege an zwei Tagen

Das Wochenende im luzernischen Knutwil und Rain nutzte **Mario Spengler** mit zwei nationalen Rennen, und wie: bei teilweise strömenden Regen konnte er sich in der zweitletzten Runde beim Strassenrennen in Knutwil nach vielen Versuchen endgültig vom klein gewordenen Feld absetzen und gewann mit deutlichem Vorsprung solo. Am Sonntag in Rain griff er zusammen mit Kollege Gino Mäder gleich in der ersten von 19 Runden an. Mit nur wenig Vorsprung in den nächsten drei Runden konnten sie diesen dann auf über eine Minute vergrössern. Nach 70 gemeinsamen Kilometern konnte Gino nicht mehr folgen und verlor den Anschluss. Bis dahin hatten beide gut zusammengearbeitet. Der Vorsprung pendelte sich bei einer Minute ein. Die letzten 40 Kilometer konnte sich Mario alleine vorne behaupten. Mit 40 Sekunden auf die ersten Verfolger ging er auf die letzte Runde und gewann nach über 100 Kilometer Flucht auch dieses Rennen auf eindruckliche Weise.

SWISSLOS
KANTON THURGAU

Der QualitätsSCHREINER
WIPF
WIPF-CD AG Schönen Torrenbühl, Kilterschönbühl
Bühnenstr. 1 8253 Lohr, Telefon 052 646 72 24

NAKU
STEINHANDEL AG
Marmor • Travertin • Granite • Quarze • Sandsteine
8254 Basadingen Tel. 052 646 05 10

Bahnhofgarage
waltherr
8476 Unterstammheim

AWEKA AG
KANALREINIGUNG
ABFLUSS-SERVICE
SCHACHTENTLEERUNG
8309 Nürensdorf

RÜTIMANN
BAUUNTERNEHMUNG
Hoch-+ Tiefbau AG
8253 Diessenhofen

FÜLLEMANN
Transporte AG
8266 Steckborn

Thurgauer
Kantonalbank

Girsberger
Sonnen- und Wetterschutz AG
8255 Schattingen T 052 743 26 19 F 052 743 51 83

Schnelli.
DER BAUMEISTER
Schnelli AG 8207 Schaffhausen

VELOSPORT
FRIDOUX KELLER
8476 UNTERSTAMMHEIM
www.fridoukeller.ch

sasag
Kabelkommunikation

Sieg in Berlin



Erfreuliches gibt es von der Tour de Berlin (2.2U) zu melden von **Lukas Spengler**: mit seinem Team BMC gewann er den als Mannschaftszeitfahren ausgetragene Prolog über 6,3 km am Kurfürstendamm mitten in Berlin mit knappem Vorsprung. Tags darauf musste er viel für die Leaderposition arbeiten, womit ihm wohl am Folgetag beim Zeitfahren etwas die Energie fehlte. Der 23. Rang war jedoch ein gutes Resultat. Mit dem 13. Schlussrang kann er zufrieden sein im Bewusstsein, dass er seine Aufgaben fürs Team gut erfüllt hatte. Mit deutlichem Vorsprung gewann BMC die Mannschaftswertung mit 5 Fahrern in den Top 15.

Diesmal kein Glück bei Paris - Roubaix



gut gelaunt vor dem Start Paris– Roubaix

Zum Verwechseln ähnlich waren die beiden Brüder beim diesjährigen Paris – Roubaix. Gleiche Brille, gleiche Schuhe und natürlich gleiches Tricot waren nicht ohne Absicht. Mit Startnummer 1 und 2 hatten sie aber nicht das Glück auf ihrer Seite. Bereits nach wenigen Kilometer setzte sich eine 14 Mann starke Spitzengruppe ab mit einem Teamkollegen aus dem BMC Team. Bereits in einem ersten Pavéssektor musste Lukas einen platten Reifen beheben und brauchte lange Zeit und viel Kraft um wieder ganz nach vorne zu kommen. Lukas musste feststellen,

dass er als letztjähriger Sieger stark beobachtet wird. In der Schlussphase setzte sich Mario mit drei weiteren Fahrern auf die Verfolgung der immer noch knapp vor dem Feld liegenden Spitze und kam bis auf 20 Sekunden an diese heran, bis das Feld diesen Konter einholte. Danach fiel das Tempo wieder zusammen. Niemand wollte mehr Nachführarbeit in den Gegenwind verrichten. So kam die frühe Gruppe des Tages überraschend durch und der Sieger kam aus dieser Spitze. Dahinter floss fast noch einmal alles zusammen und Lukas erreichte mit Mario am Hinterrad in einer ersten grösseren Gruppe das Ziel. Beide fuhren ein offensives Rennen und kamen immerhin ohne Sturz bei teils nassen Bedingungen über die Runde.

+++Kurzmeldung++

Sandro Muhl gewinnt einen speziellen Wettbewerb: Hilliminotor – der Bergsprint-Eliminator mitten in der Stadt Luzern. Kurz aber hammersteil musst du im Einzelzeitfahren beweisen, was in deinen Beinen steckt! Hast du es in die Finalläufe geschafft, benötigst du Durchsetzungskraft im Ausscheidungsrennen. Nun heisst es Mann-gegen-Mann, Frau-gegen-Frau, Du-gegen-den Schmerz – denn nur die schnellsten zwei kommen eine Runde weiter! Die Strecke ist mit 300 Meter kurz, sehr kurz – doch die 60 Höhenmeter mit bis zu 23 Prozent Steigung verlangen dir alles ab. – so die Beschreibung – **Sandro Muhl** wurde in der Quali dritter, hatte sich da noch bewusst zurückgehalten und gewann das Finale.

Termine:

- 29. Juni Mittwochabendrennen
12 Streckenposten RRC
- 9./10. Juli 2016 Ferientour
Anmeldung an Reto Hitz
- 3. August 206 letztes Mittwochabendrennen
und 6 Streckenposten RRC
- 5. November 2016 Helferfest Unterstammheim
- 20. Januar 2017 GV RRC Diessenhofen

News immer auf: rrc-diessenhofen.ch

SWISSLOS
KANTON THURGAU

Der QualitätsSCHREINER
WIPF
WIPF-CD AG Schönen Torrenbühl, Kälberstockstrasse
Birmensdorf | 8223 Lohr, Telefon 052 646 23 24

NAKU
STEINHANDEL AG
Marmor • Travertin • Gips • Quarz • Sandstein
8254 Basadingen Tel. 052 646 05 10

Bahnhofgarage
waltherr
8476 Unterstammheim

AWEKA AG
KANALREINIGUNG
ABFLUSS-SERVICE
SCHACHTENTLEERUNG
8309 Nürensdorf

RÜTIMANN
BAUUNTERNEHMUNG
Hoch- Tiefbau AG
8253 Diessenhofen

FÜLLEMANN
Transporte AG
8266 Steckborn

Thurgauer
Kantonalbank

Girsberger
Sonnen- und Wetterschutz AG
8255 Schattingen | 052 743 26 19 | F 052 743 51 83

Schnelli.
DER BAUMEISTER
Schnelli AG | 8207 Schaffhausen

VELOSPORT
FRIDOUIN KELLER
8476 UNTERSTAMMHEIM
www.fridouinkeller.ch

sasag
Kabelkommunikation